

# Humor und Rätsel

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **2 (1926)**

Heft 43

PDF erstellt am: **05.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# HUMOR UND RÄTSEL



Dergemischte Chor. «Ich denke, Sie haben hier einen gemischten Chor,» fragt der Fremde den Sigrist nach dem Gottesdienst. «Es sind doch aber alles Männer.»  
«Ja, aber die einen können singen und die anderen nicht.»

Unerwartet. «Sie haben sicher einmal bessere Tage gesehen, Sie Armer,» bedauerte die junge Frau den bettelnden Landstreicher.

«Oh ja, liebe Frau, ich war einmal sehr reich, ich besaß eine schöne Villa, mein eigenes Auto, meine Kinder haben studiert — und wie Sie mich da sehen: das alles haben nur die Frauen am Gewissen!»

«Die Frauen, was soll das heißen?»  
«Ja, ja, die Frauen! Sie müssen nämlich wissen: ich war Haarnadelfabrikant.»

Er ist etwas geworden. Knabe Isaak: «Papa, bin was worden in der Schule!»  
Silberstein: «So, das ist recht, Isaak, da hast ein Franke Belohnung. Sag, was bist denn worden, min liebe Isaak?»  
Isaak: «Rüdig bin i worde.»

Ein sonst als schweigsamer Stammgast bekannter Herr spricht eines Abends außergewöhnlich viel und rasch. Als der Redestrom kein Ende nehmen will, fragt ihn sein Nachbar: «Mi nents no wonder, worom Du hüt so a Schwetti zammeschwägst, und säb nents mi.» Worauf die Antwort: «Jo wössed, mis Beß (Gebiß) isch mer hüt kaput gange, jett han-i die Frau ehres dinc und das lauff halt vomesäber!...»

Die Kehrseite. Bobby zieht den Hund am Schwanz. Die Mutter warnt: «Bobby, das darist du nicht, der Hund wird dich beißen!»  
«O nein,» sagt Bobby treuherzig, «an dem Ende beißt er nicht!»

Die Chüngeliwurst. Ein biederer Metzgermeister steht vor Gericht. Er habe seinen Kunden Roßwurst verkauft anstatt der ausgeschriebenen Kaninchenwurst, heißt es.

«Das isch mittüri nid wahr,» beteuert er, «es isch ganz gwüß die Chüngeliwurst gsi, wo-n-i us-gschriebe ha. E chli Roßfleisch isch scho drin vo wägem bessere Guu.»

Richter: «Ja, wieviel Roßfleisch isch de i där Chüngeliwurstcht?»

Metzger: «Immer halb und halb.»

Richter: «Wie halb und halb?»

Metzger: «He, immer e Chüngel und es Roß.»

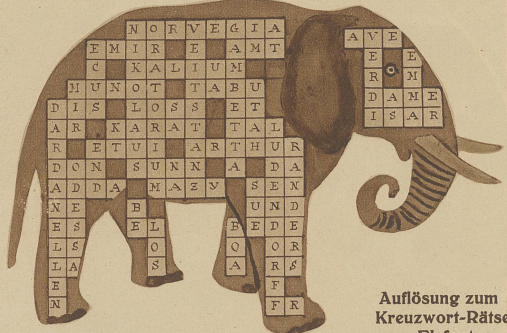
**Kreuzwort-Rätsel**

(Bedeutung der Wörter obenstehend)

- Bedeutung der Wörter:
- a) wagrecht:
1. Wird gebraucht zum Säckemachen
  3. Kleines Wort, das oft man liest
  4. und 2. Brachten Zürcher einst im Nachen heiß nach Sträßburg, freudiglich begrüßt
  5. Schrieb der Jeremias Gotthelf selig
  6. Fließt aus Wunden faul und schwelig
  7. Zappelnd hängt der Fisch daran
  8. Drittperson in Mehrzahl steht es
  9. Dorf Italiens, das man finden kann
  10. Nr. 5 streckt in die Höh den pedes
  11. Ist Indianergott, der arme Mann
  12. Nimmt der Künstler vom Modelle
  13. Frankreichs großer Komponist
  14. Warf die Glut aus Vesuvs Hölle
  15. Mit Mona sie bekannter ist
  16. Steht auf schwedischen Zündholzschachteln
  17. Gibt Männerhosen Schneid und Schliff
  18. Als Tabak auch nicht zu verachten
  19. Der Onkel, wie man ihn einst rief
  20. Muß jeder Strom sein eigen nennen
  21. Des deutschen Kaisers Freudlichkeit
  22. Bekannt für die, die Musik kennen
  23. Departement, wo man französisch spricht
  24. So heißt der Staat in welschen Landen
  25. Was jeder hat an seinem Mund
  26. Der Titel jenes Schwarzhemd-Kommandanten
  27. Als neu tu ich sie allen kund
  28. Ein zarter, deutscher Mädchenname
  29. Schreibst Du auf einen Briefumschlag
  30. Ein jedermann, ob Herr, ob Dame
- Hoff, daß für sie es kommen mag.
- b) senkrecht:
1. Zorn in Roms antiker Sprache
  2. Heißt der Sohn Arabiens
  17. Es geht mit jedem Tage besser — sachte!
  17. Die Schaufel ist's Helvetiens
  21. Berühmter deutscher Filmschauspieler
  23. Ein scheinlich Gift aus Chinaland
  31. Das Weib, im Drange der Gefühler Den Joseph brachte außer Rand und Band
  32. Der See, wo lebt die Taieseflüge
  33. Im Wappen Waadlands sieht's genau
  34. Paris sah seine Dichterwiege
  35. Die größte Zeitung Londons, how?
  36. Die Rothaut reißt's vom Kopf des Feindes
  37. Franzosen haben's hinter sich
  38. Ein' Joch, der Ehemann beweint es
  39. Im Kopf zu haben fürchterlich
  40. Man brauch't's nicht nach Athen zu tragen
  41. Ein Hochland, Persien liegt darin
  42. Womit das Pferd zieht an dem Wagen
  43. Forscht Sprachen nach (bedauere ihn)
  44. Wenn's aufgeht, machts dem Landmann Freude
  45. Ein Käfer ist's mit Wanzengruch
  46. Gesteinsform noch vor Eisgezeiten
  47. Der Englishman wie aus dem Buch
  48. Je kürzer, desto besser ist sie
  49. Der Monat mit dem Hundsgestirn
  50. Verkündete einst Philosophie in Amsterdam, zu dreißig'ger Wirrn
  51. In Chiffreschrift ist's abgefasst
  52. Macht allen Leuten etwas vor
  53. Das Gute, das zum bösen Spiel nicht passet — 'Sist gut, daß ich es nicht verlor.

### Auflösung des Silben-Rätsels in Nr. 42

1. Fiedel; 2. Ländler; 3. Epigramm; 4. Inflation; 5. Steinadler; 6. Seestern; 7. Ibsen; 8. Schillerstein; 9. Telegraphie; 10. Derbyrennen; 11. Erdapfel; 12. Selenit; 13. Geisler; 14. Landauer; 15. Ueberzieher; 16. Eberhard; 17. Celsius; 18. Konfession; 19. Element; 20. Serenade; 21. Vineta; 22. Ananas; 23. Terpentin; 24. Emilia; 25. Rette.
- Fließt ist des Glieckes Vater.



**Du oberst in den Koffer**  
eine Tube Hygis-Crème.  
Abends zur Gesichtsmassage, damit die Haut straff bleibt, tagsüber zum Schutz vor rauher Luft oder Sonnenstrahlen.

dazu:  
Hygis Seife u. Poudre  
Eau de Cologne 555

**HYGIS**

CLERMONT & E. FOUET, Parfumeurs — PARIS - GENÈVE

**Virgo**

**Das weiß doch jedes Kind?**  
Es ist die wohlbestannte, jung und Alt sehr zuträgliche Kaffeesurrogat-Moccamischung Virgo. Echt ist er nur in verschlossenen roten Paketen mit Namen Künzle's

**VIRGO**

Ladenpreise Virgo 1.50, Sykos 0.50, NAGO Olfen

**Gütermanns Nähseiden**

Hinter einem Vorhang spielt ein Orchester, vor einer geschlossenen Türe ertönt Gesang — das ist das Grammophon von früher. Der Vorhang öffnet sich, unverschleierte Musik, natürlich freier Gesang ertönt — so offenbart sich die Klangdifferenz im

**The NEW Columbia GRAFONOLA „VIVA-TONAL“**

dem besten aller phonetischen Apparate. Überzeugen Sie sich selbst bei:

**„RENA“**  
Spezialhaus für Musik-Apparate und Platten  
**J. KAUFMANN**  
Zürich, Theaterstr. 12

FEIN UND MILD  
PREIS FR. 1.-

Bekannt unter dem Namen: **„BÄUMLI-HABANA“**

**HABANA**  
CIGARES DE TABACS SUPERIEURS

Eduard Lichtenberg & Söhne  
BEINWIL / SEE / SCHWEIZ

**Vorfänge**  
jede Art, jede Preteläge.  
Muster gegenüßig franko.  
Hermann Wettler, Eidgenossenschaft, Herliou.

**Alcool de Menthe Américaine**

Für den Durst  
23 Tropfen Alcool de Menthe Américaine in einem Glas Wasser mit Zucker wird immer die beste u. köstlichste Erfrischung.

Für den Magen  
Einige Tropfen Alcool de Menthe Américaine (reiner Pfefferminzgehalt) kühlen augensichtlich Magenbeschwerden aller Art.

Für den Mund und die Zähne  
In der reinen Pfefferminzgehalt Alcool de Menthe Américaine das beste Mundwasser. In allen Apotheken u. Drogerien erhältlich.

**Jelmoli**  
Erfrischungsraum

Der beliebte Treffpunkt der Damen